

Noticias regionales : España, Andorra, Portugal

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **39 (2012)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NOTICIAS REGIONALES

ESPAÑA / ANDORRA / PORTUGAL



Editorial Besuch in Sicht



Antonia Kuhn

Na toll. Endlich beginnt die Saison. Sie wissen schon: Die Zeit, in der alle, die im Norden zuhause sind, sich überlegen, wo sie ihre Winterblässe ablegen können. Wer jetzt an einem halbwegs attraktiven Ort im Süden lebt, muss gefasst sein. Darf sich nicht wundern, wenn plötzlich Freunde - selbst längst vergessene - auf der Matte stehen. Gar nicht zu reden, von Verwandten, auch von solchen, die man in der Schweiz kaum zu Gesicht bekommen hat.

Das könnte ja alles ganz nett sein. Sich wieder einmal sehen, alte Zeiten Revue passieren lassen und erfahren, was sich in der Schweiz tut, was in der Zwischenzeit geschehen ist. Wären sich die Besucher nur bewusst, dass unsereiner sich nicht im Urlaub befindet. Dass man Verpflichtungen hat, kleinere und grössere, einen eingespielten Tagesablauf, egal, ob dieser nun mit Berufstätigkeit oder anderen Beschäftigungen gefüllt ist.

Dies mit Zusatzjobs wie Fremdenführer, Koch und Gastgeber zu vereinigen, ist nicht immer einfach: Wie bringe ich den Ausflug an den Strand, die Sehenswürdigkeiten der Stadt und die Inselrundfahrt mit dem Termin auf dem Steueramt, der Zahnarztvisite und dem Elektriker unter einen Hut? Und natürlich: Besucher setzen sich gerne an den gedeckten Tisch. Es muss eingekauft und gekocht werden. Doch was soll's. Schliesslich leben wir in Ländern, wo andere Ferien machen. Das hat seinen Preis - willkommen im Süden!

Editorial Visites en vue

C'est fou : la saison commence. Vous savez bien: c'est le moment où ceux qui vivent au nord se demandent où ils pourraient bien se débarrasser de leur pâleur hivernale. Ceux qui résident dans un lieu plus ou moins attractif du sud doivent maîtriser la situation. Et ne pas s'étonner si, tout à coup, des amis - oubliés de longue date - se présentent sur le seuil. On parle aussi de certaine parenté - de ceux dont on se souvient à peine du visage!

Tout cela peut être quand même très sympathique: se revoir, passer en revue ce qu'on a vécu et apprendre tout ce qui est arrivé en Suisse dans l'intervalle. Malheureusement, les invités ne sont pas au courant que nous, nous ne sommes pas en congé. Qu'on a des obligations, petites et grandes, une journée bien remplie, que ce soient par des activités professionnelles ou non.

Les combiner avec l'emploi accessoire de guide touristique, cuisinier et hôte n'est pas toujours facile. Comment vais-je organiser une excursion sur la plage, montrer les curiosités de la ville et faire le tour de l'île avec un rendez-vous à l'office des impôts, la visite chez le dentiste et l'électricien ? Et naturellement, les visiteurs prennent volontiers place autour d'une table bien garnie. Il faut faire les courses et cuisiner.

C'est comme cela quand on vit dans un pays où les autres passent leurs vacances. Cela a son prix: bienvenue au Sud!
Antonia Kuhn / Traduction Béatrice Peissard.

Kulinarisches Heimweh Fondue, Cervelat, Eierzopf und Co.

Selbst eingefleischte Fans der Mittelmeer-Küche haben zwischendurch einen Anflug von kulinarischem Heimweh: Wieder einmal in eine echte St.Galler Bratwurst beissen, genüsslich aus richtigen Cervelats einen Wurst-Käsesalat zaubern oder diese viel verschmähte heiss geliebte Schweizer Wurst auf dem Grill brutzeln lassen.

Auch eine knusprige Rösti, feines Raclette oder ein Fondue aus der richtigen Käsemischung, begleitet von einem feinen

Schweizer Weisswein munden köstlich - vor allem, wenn es Seltenheitswert hat.

Wer in Barcelona lebt, muss auf solche Genüsse nicht verzichten: Im Restaurant des Club Suizo - offen von Montag bis Freitag 07,30 - 19,30 Uhr - kann man nicht nur Fondue und Raclette essen, sondern auch St. Galler Bratwürste, Cervelats und Eierzopf bestellen.

**Tel. 93 209 47 85,
Calle Alfonso XII 95, Barcelona**

Mal du pays culinaire Fondue, cervelat, tresse et cie.

Même les incorrigibles fans de la cuisine méditerranéenne ont de temps en temps un accès de mal du pays culinaire : pouvoir mordre dans une authentique «Bratwurst» de St. Gall, apprêter de vrais cervelats en salade saucisse-fromage ou laisser rôtir ses saucisses suisses préférées sur le grill.

Des röstis croustillants, une bonne raclette ou une fondue faite avec le juste mélange de fromage accompagnée d'un excellent vin suisse semblent d'autant plus exquis qu'ils sont rares.

Ceux qui habitent à Barcelone n'ont pas à se priver de ces plaisirs: au restaurant du Club suisse - ouvert du lundi au vendredi de 07h 30 à 19h30, on peut non seulement se régaler d'une fon-



due ou d'une raclette, mais également commander des saucisses à rôtir de St Gall, des cervelats et de la tresse aux œufs. **Tel. 93 209 47 85, Calle Alfonso XII 95, Barcelona.**

CH-Botschaft Portugal Änderungen geplant

Wer für seinen biometrischen Pass weder in die Schweiz noch nach Madrid reisen möchte, sollte ihn - laut EDA - noch vor dem Sommer in Portugal bestellen: Die Verlegung der konsularischen Dienste nach Madrid steht bevor. Mehr auf S. 28

Ambassade au Portugal Changements prévus

Celui qui doit se rendre soit en Suisse, soit à Madrid pour renouveler son passeport biométrique devrait, selon le DFAE, le commander au Portugal avant l'été. Le transfert des services consulaires à Madrid est imminent. V. page 28.

Brauchtum Schweiz

Ostereier, Schoggibasen und die Klageweiber von Romont

Im westschweizerischen Romont sieht und hört man schwarzerhüllte Klageweiber, die am Karfreitag die Marterwerkzeuge Christi auf einem scharlachroten Kissen durch die Strassen tragen. Ansonsten aber geht es an Ostern in der Schweiz bunt und sinnesfroh zu.

Das traditionelle Bemalen und Verzieren von Eiern ist ein kreatives Ritual, das seit Jahrzehnten zu Ostern gehört. In Nyon werden die Brunnen mit Blumen und farbigen Eiern dekoriert, und auf dem Kornhausplatz in Bern findet am Ostersonntag das traditionelle «Eiertütschä» statt.

In Zürich wiederum haben Kinder beim «Zwänzgerle» Spass: Sie kommen mit ihren Ostereiern ans Limmatquai und



Von Ostern nicht wegzudenken: Farbenfrohe und verzierte Ostereier
Pour ne pas perdre Pâques de vue : couleurs vives et œufs décorés

lassen sich von Erwachsenen jeweils ein Zwanzigrappenstück auf ihr Ei werfen. Prallt dieses ab, gehört es dem Kind, bleibt der Zwanziger aber stecken, gewinnt der Werfer Ei und Geld.

Nichts für «Weicheier» ist ein moderner Brauch der vor 8 Jah-

ren Première hatte: Das Blauieerschwimmen im Seebad Uster am Ostermontag. Wer mitmacht, springt in den kalten Greifensee, schwimmt 20 Meter hinaus zum Sprungturm und bringt von dort eines der blauen Eier mit. Am Ufer wartet eine Festwirt-

schaft mit heisser Eiersuppe, Eierlikör und vielem mehr.

Eindeutiger Protagonist dieser Feiertage ist aber zweifellos Meister Lampe: In Schokolade gegossen belebt er in unendlichen Ausführungen Schaufenster und Regale von Supermärkten und Konditoreien.

Weshalb ausgerechnet der Osterhase die Eier bringt, ist allerdings nicht klar. In Wirklichkeit hat er diesen Job erst im 17. Jahrhundert übernommen. Davon waren es andere Tiere; je nach der Region kamen entweder dem Fuchs, dem Kuckuck, dem Storch oder dem Ostervogel diese Ehre zu.....

ANTONIA KUHN



Coutumes suisses

Oeufs de Pâques, lapins en chocolat et les Pleureuses de Romont

A Romont, en Suisse romande, on peut voir et entendre, le Vendredi-Saint, les Pleureuses voilées de noir qui, pour commémorer le Chemin de croix du Christ, défilent dans les rues en portant sur un coussin écarlate les instruments de son martyr. Mais en Suisse, on fête également Pâques de manière plus gaie et colorée.

Les traditionnelles peintures et décorations d'œufs constituent un rituel créatif de Pâques depuis des siècles. A Nyon, les fontaines sont décorées de fleurs et d'œufs de toutes les couleurs et, sur la Kornhausplatz à Berne, a lieu la traditionnelle « Eiertütscha » (chacun heurte son œuf dur à un autre et passe au suivant, le gagnant est celui dont l'œuf est le plus solide).

A Zurich, les enfants prennent beaucoup de plaisir au « Zwänzgerle » qui a lieu au Limmatquai. Les enfants arrivent avec leur œuf

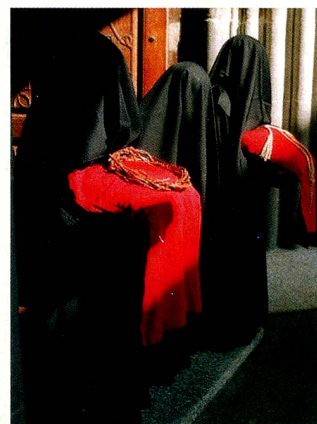


In Reih und Glied: Die klassischen Schokoladen-Osterhasen
En rang et en bon ordre: les classiques lapins de Pâques

dur et les adultes jettent une pièce de vingt centimes sur l'œuf. Si la pièce rebondit, elle revient à l'enfant qui garde également son œuf. Par contre, si elle s'incruste dans l'œuf, c'est celui qui l'a jetée qui la garde avec l'œuf dur. Pour ceux qui ne sont pas douillets, une coutume plus moderne existe depuis huit ans: la «Blauieerschwimmen» (nage des œufs bleus) aux bains d'Uster le lundi

de Pâques. Les participants plongent dans les eaux froides du Greifensee, nagent vingt mètres jusqu'au plongeur et rapportent un des œufs bleus qui s'y trouvent. Sur la rive est dressé un buffet de fête avec de la soupe chaude aux œufs, de la liqueur aux œufs, etc.

Mais le protagoniste le plus important de ces jours de fêtes est incontestablement Maître Lapin.



Die Klageweiber von Romont
Les Pleureuses de Romont

Fabriqué en chocolat dans d'innombrables variétés, il trône dans les vitrines et les rayons des supermarchés et des confiseries. En ce qui concerne la légende selon laquelle ce sont les lapins qui apportent les œufs, elle n'est pas très claire. En fait, ils ont dû prendre cet emploi au XVIIe siècle. Mais il y avait aussi d'autres animaux: selon la région, cette tâche incombait à un renard, un coucou, une cigogne ou même à l'oiseau de Pâques. Traduction: Béatrice Peissard.

Brauchtum Spanien

Spitzmützen, Trommeln, Kettenrasseln und Monas

Mit spitzen Mützen, verhüllt bis auf zwei kleine Augenschlitze und von dumpfen Trommelklängen begleitet, ziehen sie in Büssergewändern durch die Strassen: Die frommen Bruderschaften haben etwas Unheimliches an sich. Ihre beeindruckenden Prozessionen stehen im Zentrum der spanischen Osterfeierlichkeiten, insbesondere in Sevilla und Granada.

Im Mittelalter hatten diese Festzüge den Zweck, den Leidensweg Jesu Christi durch Theateraufführungen publik zu machen. Mit der Zeit wurden Statuen angefertigt, die mit Blut und Tränen menschliche Züge des Leidens darstellten.

Manche Teilnehmer tragen bei der Prozession eiserne Ketten und fügen sich damit tiefe Wunden zu. Die Gewänder dienten der Anonymität der Gläubi-



Imposant: Prozession in Valencia.

Imposante : la procession à Valencia

gen: Niemand sollte wissen, wer gerade für welche Vergehen um Vergebung bittet.

Aum Ostermontag und -dienstag finden überdies viele Romerías, festliche Ausflüge zum Schrein eines Heiligen, statt.

Dass in Spanien auch kulinarische Genüsse nicht fehlen dürfen, ist klar. So haben zum Beispiel die Valencianer ein traditionelles Gebäck, das mit einem oder mehreren Ostereiern präsentiert und am Ostermon-

tag am Strand gegessen wird. In Mallorca ist an diesem Tag ein Picknick mit herzhaften Teigtaschen, genannt Panades, und süssen, mit Marmelade oder Quark gefüllten Robiols angesagt. ANTONIA KUHN

Coutumes Espagne

Chapeaux pointus, tambours, bruits de chaîne et Monas

Coiffés de chapeaux pointus, enveloppés dans un voile ne comportant que deux fentes pour laisser voir les yeux et accompagnés de roulements de tambours, les pénitents défilent dans les rues : les confréries religieuses ont quelque chose de funèbre. Leurs impressionnantes processions sont au centre des festivités pascales

espagnoles, en particulier à Séville et à Grenade.

Au Moyen-Age, ces festivités avaient pour but la représentation théâtrale publique de la passion du Christ. Avec le temps, ce sont des statues qui, par les larmes et le sang, symbolisent le chemin de la souffrance humaine.

Plusieurs participants à

la procession portent des chaînes et s'infligent ainsi de profondes blessures. Les vêtements servent à préserver l'anonymat des croyants: personne ne doit savoir qui demande pardon pour telle ou telle faute.

Les lundi et mardi de Pâques ont lieu de nombreuses «romerías», randonnées



Mona - Ostergebäck aus Valencia
Pâtisserie de Pâques de Valencia

festives en l'honneur d'un saint.

Naturellement, les délices culinaires ne manquent pas: Les Valenciens ont une pâtisserie traditionnelle qui est présentée avec un ou plusieurs œufs de Pâques et qui est consommée sur la plage le lundi de Pâques.

A Majorque un pique-nique est organisé le même jour, au cours duquel on sert de savoureux « panades », sortes de petits chaussons fourrés de marmelade ou de quark et nommés « robiols ».

ANTONIA KUHN

Traduction: Béatrice Peissard



Beeindruckend: Die Prozessionen in dser Karwoche
Impressionnantes : les processions de la Semaine Sainte, p.e. à Séville



Verehrt : La Virgen del Rosario
Révérée : la vierge del Rosario

Palma de Mallorca

Botschafter und Generalkonsul auf Inselbesuch - Apéro mit der Schweizer Gemeinde

26000 Schweizer leben insgesamt in Spanien, davon befinden sich immerhin rund 2000 Eidgenossen auf Mallorca. Nicht alle, aber viele davon kamen, als die Schweizer Vertretungen aus Madrid und Barcelona am 16. Januar zu einem Cocktail im Real Club Nautico in Palma luden.

Botschafter Urs Ziswiler aus Madrid - seit Januar 2011 im Amt - und Generalkonsul Pascal Décosterd seit verganginem Mai in Barcelona, begrüßten persönlich jeden einzelnen der Eingeladenen.

Waren die beiden Diplomaten für die meisten Anwesenden bis anhin unbekannte Grössen gewesen, sorgten Alt-Konsulin Margrit Estermann - nach ihrer Pensionierung auf Mallorca geblieben - und Honorarkonsul Christian L. Neukom mit ihrer Anwesenheit dafür, dass auch vertraute Gesichter zu sehen



Generalkonsul Pascal Décosterd (links), Rotschafter Urs Ziswiler mit Gattin Ronit
Le Consul général Pascal Décosterd (gauche), l'Ambassadeur Urs Ziswiler (droite) avec son épouse Ronit (milieu)

dieren. Nicht nur Fridolin Wyss, Präsident des Schweizer Clubs der Balearen, war - wie immer - guter Laune. Locker und aufgeräumter Stimmung wurde allseits munter gequasselt und kleine, mallorquinische Amuse Bouches gekostet. Möglich, dass Cava und Weisswein dazu beigetragen haben, aber selbst mit Orangensaft im Glas konnte man viele Gäste in angeregter Unterhaltung sehen.

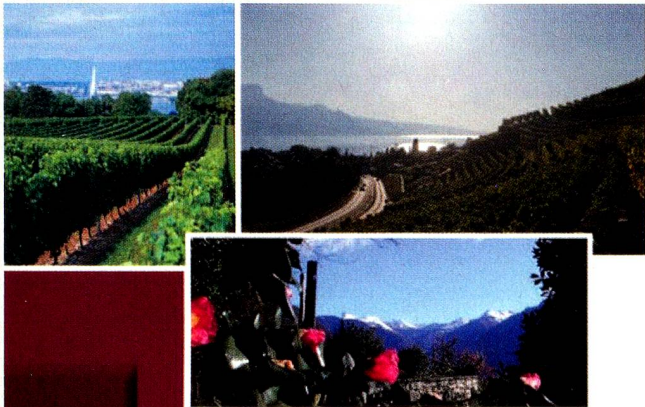
Die Damenwelt war ebenfalls gut vertreten - nicht zuletzt auch von offizieller Seite: Botschafter Ziswiler war in Begleitung seiner israelischen Frau Ronit nach Palma gekommen und Honorarkonsul Neukom hatte seine attraktive Lebenspartnerin Dagmar Sauer mitgebracht.

Dass der Diplomatenbesuch auf Mallorca nicht mit einer Vergnügsreise zu verwechseln sei, war spätestens nach der Ansprache Ziswilers klar: Treffen mit Balearenpräsident Ramón Bauza, mit der Inselratspräsidentin, dem Bürgermeister von Palma, dem Delegierten der Zentralregierung und - dem Chef der Guardia Civil. «Für alle Fälle» meinte Ziswiler, «falls jemand von Ihnen in Schwierigkeiten geraten sollte...»

ANTONIA KUHN

waren. Besonders freute sich Frau Estermann, ihre ehemaligen Kollegen wieder einmal zu treffen: «Mit Urs Ziswiler arbeitete ich in Tel Aviv zusammen und Pascal Décosterd kannte ich aus Colombo.»

Wer glaubt, die Schweizer seien eher zugeknöpfte Zeitgenossen, musste spätestens an diesem Anlass die Meinung revi-



DIE GANZE WELT DES SCHWEIZER WEINES

BESUCHEN SIE
UNSEREN ONLINE SHOP
WWW.SWITZERLAND-WINE.COM
IN ENGLISCH UND DEUTSCH
LIEFERZEIT: 3 - 5 TAGE

Switzerland Wine Marketing GmbH
Steinwiesenstrasse 1 . CH-8952 Schlieren/Zürich . Switzerland
service@switzerland-wine.com . www.switzerland-wine.com



Club Suizo-Balearen-Präsident Fridolin Wyss (3.v.r.), Schweizer Gemeinde Fridolin Wyss, Président Club Suisse Baleares (3ème droite) et compatriotes

Palma de Mallorca

L'Ambassadeur et le Consul général en visite sur l'Île – apéritif avec les sociétés suisses

Des 26000 Suisses vivant en Espagne, à peu près 2000 résident à Majorque. Un grand nombre d'entre eux se sont rendus à un cocktail au Real Club Nautico à Palma, le 16 janvier, à l'invitation des représentations de Madrid et de Barcelone.

L'Ambassadeur Urs Ziswiler, en poste à Madrid depuis janvier 2011 et le Consul général Pascal Décosterd, à Barcelone depuis mai dernier, ont salué personnellement chaque invité.

Jusqu'à présent, les deux diplomates étaient inconnus de la plupart des personnes présentes, l'ancienne Consule Margrit Estermann - qui a pris sa retraite à Majorque - et le consul honoraire Christian L. Neukom, ont montré par leur présence qu'il y avait également des visages familiers.

Mme Estermann a été particulièrement ravie de revoir ses anciens collègues : «J'ai travaillé à Tel Aviv



Christian L. Neukom, Dagmar Sauer

avec Urs Ziswiler et je connais Pascal Décosterd de Colombo».

Ceux qui pensent que les Suisses sont plutôt fermés ont dû revoir leurs préjugés. Fridolin Wyss, Président du Club suisse des Baléares, n'était pas le seul à être de

bonne humeur. L'ambiance était détendue, on bavardait de tous côtés pendant que de petits amuse-bouche typiquement majorquins étaient servis. Le champagne et le vin blanc et même le jus d'orange ont sans doute contribué à l'animation de la conversation.

Le monde des dames était également bien représenté et pas seulement du côté officiel : L'Ambassadeur Ziswiler était accompagné de son épouse israélienne Ronit et le Consul honoraire Christian Neukom avait emmené sa charmante compagne Dagmar Sauer.

Par son allocution, Urs Ziswiler a démontré clairement que la visite des diplomates à Majorque ne devait pas être confondue avec un voyage d'agrément: rencontre avec le président des Baléares Ramon Bauza, avec la présidente du Conseil de l'Île, le maire de Palma,



Alt-Konsulin Margrit Estermann, Generalkonsul Pascal Décosterd

L'ancienne Consule Margrit Estermann et le Consul général Décosterd

les délégués du gouvernement central et le chef de la Guardia civil : «On ne sait jamais», déclara M. Ziswiler, «si jamais l'un de vous était en difficulté»

AK/Traduction: Béatrice Peissard

Max Graber

SEGUROS GENERALES SL

Ihr Schweizer Spezialist für Versicherungen aller Art

Gehen Sie den sicheren Weg
- mit uns und der Helvetia -
wechseln Sie zu uns!



UNSER PARADEPFERD! DIE KRANKENVERSICHERUNG

- ▣ **Unkündbarkeit des Versicherten ab Beginn**
- ▣ **Höchstaufnahmearter bis 75 Jahre**
- ▣ **Freie Arzt- und Krankenhauswahl**
- ▣ **Optimale Betreuung und Schadensabwicklung durch deutsche Agentur vor Ort**
- ▣ **Keine Wartezeit bei Vorversicherung**
- ▣ **Bei stationärem Aufenthalt 100% Erstattung**
- ▣ **Unterkunft in Ein- bzw. Zweibettzimmer**
- ▣ **Bei ambulanter Behandlung 20% Selbstbeteiligung**
- ▣ **Zusätzlich weltweiter Versicherungsschutz bis zu 3 Monaten p.a.**

helvetia
EIN SCHWEIZER KONZERN

Max Graber
Apartado Correos 312
E-29740 Torre del Mar
Tel. Mobil: 639 05 74 20
Email: magrab@terra.es

952 03 05 77

ES GIBT IMMER EINEN GRUND.

SkyWork Airlines
fliegt Sie nach Hause.

VON MADRID
UND BARCELONA
NACH BERN

- Catering an Bord
- iPad an Bord
- 15 kg Freigepäck



Spanien

Rund um den Immobilienkauf

Sie betreibt seit 25 Jahren eine Gestoria - und ist mit ihren drei Büros Ansprechpartnerin für alle, die nicht genügend Geduld, Information oder Spanischkenntnisse besitzen, um behördliche Angelegenheiten selber zu erledigen: Susanne Heibl kennt sich im Dschungel der spanischen Bürokratie aus. Insbesondere wenn es um Immobilien und Steuerfragen geht.

Derzeit ist das Thema Immobilienbesitz besonders aktuell. «Wir stellen fest, dass immer mehr Schweizer sich für Immobilien in Spanien interessieren», sagt Susanne Heibl. «Die Preise für Objekte im mittleren Bereich sind seit Beginn der Krise gesunken, in Kombination mit dem starken Schweizer Franken ist der Kauf von Immobilien interessant geworden.»

Wer daran denkt, in Spanien zu investieren, sollte sich informieren. Frau Heibl weist in einem kurzen Interview auf die wichtigsten Punkte hin.

Liebe macht blind heisst es - das gilt auch im Immobilienbereich. Welche Risiken gehen Spontankäufer ein?

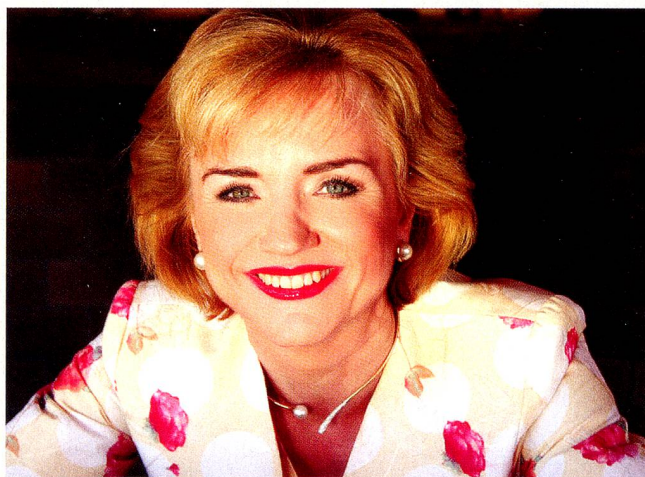
Am ersten Stelle ist bei dem zuständigen Grundbuchamt zu prüfen, ob die Liegenschaft mit Hypotheken oder Dienstbarkeiten, wie Wege- oder Brunnenrechte, etc. belastet ist. Soll ein freistehendes Haus erworben werden, wäre darüber hinaus zu klären, ob dieses den entsprechenden Bauvorschriften entspricht und ob keine Verstöße gegen die Bauvorschriften oder sonstige Gesetzesregelungen vorliegen. Und - natürlich muss der Verkäufer der Erweis bringen, dass er der rechtmässige Besitzer ist.

Wann wird ein Kaufvertrag rechtsgültig?

Die Immobilie geht mit Unterzeichnung der notariellen Kaufurkunde in den Besitz des Käufers über. Die Grundbucheintragung erfolgt im Zuge der Bearbeitung der Kaufurkunde. Mit der Abwicklung auf dem Notariat geht die Information neuerdings online direkt zum Grundbuchamt. Dadurch wird das Risiko, dass der Verkäufer die Liegenschaft doppelt verkauft, ausgeschlossen.

Mit welchen Steuerbelastungen müssen Schweizer Käufer rechnen?

Beim Kauf fallen 7% Grunderwerbsteuer an. Wenn es sich um einen Neubezug handelt, müssen stattdessen Mehrwertsteuer und 1% Beurkundungssteuer bezahlt werden. Die jährliche Grundstücksteuer ist vom Katasterwert abhängig und je nach Gemeinde verschieden. Für Objekte ab



Susanne Heibl, Grupo Susanne Cerdà, www.susannecerda.com

700 000 Euro wird für Nichtresidente Vermögenssteuer erhoben.

Was ist unter Plusvalía municipal zu verstehen?

Es handelt sich um eine Gemeindesteuer über die Steigerung der Grund- und Bodenwerte. Die Höhe dieser Steuer ist davon abhängig, wie lange der Verkäufer einer Immobilie diese vor dem Verkauf in seinem Besitz gehalten hat, und um wieviel die Katasterwerte über Grund und Boden in diesem Zeitraum gestiegen sind. Da für die Bezahlung der Plusvalía die letztlich verkaufte Immobilie haftet, sind Käufer gut beraten, sich vorab ausrechnen zu lassen, was die Plus Valía ausmacht.

ANTONIA KUHN

Espagne

Autour de l'achat immobilier

Elle exploite depuis 25 ans une «gestoria» et est, avec ses trois bureaux, une parfaite interlocutrice pour tous ceux qui n'ont pas la patience, les informations et les connaissances en espagnol nécessaires pour régler eux-mêmes les affaires officielles : Suzanne Heibl s'y retrouve parfaitement dans la jungle de la bureaucratie espagnole. Surtout quand il s'agit de questions immobilières et d'impôts.

Le thème de la propriété immobilière est particulièrement d'actualité. «On sait que toujours plus de Suisses s'intéressent à l'immobilier en Espagne», déclare Susanne Heibl. Les prix des objets moyens ont plongé depuis le début de la crise et, avec la bonne tenue du franc suisse, l'achat d'immobilier est devenu attractif». Celui qui songe à investir

conditions ou de toute autre réglementation n'a été commise. Et naturellement, le vendeur doit fournir la preuve qu'il est bien le propriétaire légal.

Quand un contrat d'achat est-il valable ?

L'immobilier devient, avec la signature du contrat d'achat notarié, la possession de l'acheteur. Par l'enregistrement de l'acte d'achat au notariat, l'information en ligne parvient directement à l'office du cadastre. Le risque que le vendeur vende deux fois son bien est ainsi exclu.

De quels impôts l'acheteur suisse devra-t-il s'acquitter ?

À l'achat, il faut payer 7% d'impôt foncier d'acquisition. S'il s'agit d'une propriété neuve, il faut s'acquitter d'un impôt supplémentaire et 1% d'impôt pour les documents. L'impôt foncier annuel dépend de la valeur cadastrale et diffère d'une commune à l'autre. Pour les objets de plus de 700 000 euros, un impôt sur les grandes fortunes pour non résidents est perçu.

Qu'entend-on par « Plusvalía municipal » ?

Il s'agit d'un impôt communal sur l'encherissement de la valeur foncière. Le montant de cet impôt dépend de la durée pendant laquelle le vendeur était en possession de son bien et de combien la valeur cadastrale sur le terrain a augmenté pendant ce temps.

Pour le paiement de la Plusvalía concernant un bien vendu récemment, on conseille aux acheteurs de leur en calculer le montant.

AK

Traduction: Beatrice Peissard

en Espagne doit s'informer. Mme Heibl précise les points importants dans une courte interview.

L'amour rend aveugle, dit-on - cela s'applique également au secteur immobilier. Quels sont les risques encourus par un acheteur spontané ?

En premier lieu, il faut vérifier auprès de l'Office du cadastre compétent si le bien immobilier est tributaire d'hypothèques ou de sujétions, tels que des droits de passage ou de puits, etc. Si on souhaite acquérir une maison indépendante, il faut savoir si elle correspond aux conditions de construction et si aucune infraction à l'encontre desdites con-

Schweizer Club Costa Blanca Tagesausflug nach Vall d'Uixó

Der Schweizer Club Costa Blanca hat einen Tagesausflug organisiert: Am 11. Mai geht es per Bus nach Vall d'Uixó in der Provinz Castellón. Dort werden erst einmal die Cuevas de Sant Josep besichtigt, danach steht der Besuch im Shop einer der bekannten Schuhfabriken auf dem Programm.

Anschliessend fährt man weiter zum Mittagessen im Hotel Maria de Luna in Segorbe. Wer danach noch Lust und Energie hat, unternimmt einen Bummel durch die Altstadt. Der Preis: 42 € für Mitglieder, 45 € für Nichtmitglieder - das Sekretariat nimmt Anmeldungen entgegen.

Club Suisse Costa Blanca Excursion d'un jour à Vall d'Uxo

Le club suisse de la Costa Blanca organise une excursion d'un jour: départ le 11 mai par bus pour Vall d'Uxo dans la province de Castellon. De là, on se rendra aux «Cuevas de Saint Josep», suivi de la visite d'une fabrique de chaussures très connue.

Ensuite, le bus nous conduira à l'hôtel Maria de Luna à Segorbe pour le repas de midi. Pour ceux qui en auront encore envie et énergie, une balade dans la vieille ville est également prévue. Le prix est de 42 € pour les membres, 45 € pour les non-membres. Pour les inscriptions, s'adresser au secrétariat du club.

Katalonien Sektion SVP International geplant

SVP-Politiker Viktor Nell plant, demnächst die Sektion SVP International Cataluña zu gründen: «Auch Auslandschweizer sollten sich für die Politik ihrer Heimat interessieren und aktiv werden», sagt Nell, seit 16 Jahren in L'Ampolla wohnhaft. Details zu diesem Projekt direkt bei Viktor Nell, Tel. 619 282 079 e-mail: vnell@tinet.fu

Rojales/Alicante Neuer Präsident für L'Amicale de la Colline

Lino Cavallanti heisst der neue Präsident des französischsprachigen Schweizer Clubs L'Amicale de la Colline in Rojales. Er wurde am 19. Januar gewählt und löst Jean Paul Räss ab.

Catalogne Projet: Section UDC internationale

Le politicien UDC Viktor Nell prévoit de fonder une section UDC internationale catalane. «Les Suisses de l'étranger doivent pouvoir s'intéresser à la politique de leur patrie et ceci activement» déclare Viktor Nell, résidant depuis 16 ans à L'Ampolla. On peut obtenir les détails de ce projet directement auprès de Viktor Nell, Tel. 619 282 079, e-mail: vnell@tinet.fu.

Rojales/Alicante Nouveau Président pour L'Amicale de la Colline

Le nouveau président du club suisse francophone L'Amicale de la Colline à Rojales se nomme Lino Cavallanti.

Il a été élu le 19 janvier en remplacement de Jean-Paul Räss.

SCHWEIZER VEREINE/SOCIÉTÉS SUISSES

Schweizervereine Spanien:

Sociedad Suiza Barcelona

Präsidentin: Carolina Bähr, Tel. <presidencia@clubsuizobarcelona.com>

Sociedad Suiza de Beneficencia

Präs.: Jorge Schiffer, Sevilla, Tel. 954097342
Asoc. Antiguos Alumnos Escuela Suiza Barcelona Präs.: Xavier Pons-Formosa <xavier.pons-formosa@telefonica.net>

Soc. Helvetica de Beneficiencia

Präs.: Hanspeter Schori, Tel. 934140624 <hpschori@maquinariasuiza.com>

Club Suizo Balear, Mallorca

Präsident: Fridolin Wyss <praesidium@chcb.es>

Club Suizo Costa Blanca

Präsidentin: Hélène Huguet, Tel. 96649 7783 <helene.huguet@clubsuizo.info>

L'Amicale de la Colline

Präs.: Lino Cavallanti, Tel. 966718 120 <lcavallanti@telefonica.net>

Club Suizo Costa del Sol, Malaga

Präsident. Max Graber, Torre del Mar Tel. 952030577, <magrab@terra.es>

Club Suizo Gran Canaria

Präs.: Walter Schweizer, Tel. 928151429 <w.schweizer@terra.es>

www.ibiza-schweizertreff.ch

Simone Steiner, Tel: 971335944
E-Mail: info@ibiza-schweizertreff.ch

Club Suizo de Rojales, Rojales

Präsidentin: Irma Waser, Tel.966782389 <clubsuizo@gmx.ch>

Asociación Helvetia, Madrid

Präsident: Heinz Dürst, Tel. 916610872 info@clubsuizomadrid.org

Asoc. Suiza de Beneficencia, Madrid

Präs.: Norbert Niederberger, Tel. 916200 533, <nniederberger@teleline.es>

Asoc. de Damas Suizas, Madrid

Präs.: Brigit Stürm, Tel. 916236796 <germanbrigitt@wanadoo.es>

Asoc. Economica Hispano-Suiza

Präs.: Dr. Adrian Beer, Alcobendas, Madrid <aehs@aehs.info>

Portugal:

Société Suisse de Lisbonne

Präsident: Frederico Santos, Tel. 916 745 577 <info@clubsuisse-pt.com>

Club Suisse de Porto

Präsidentin: Maria Brabetz, Tel. 93 7537177 <clubsuisseporto@gmail.com>

Camara de Comércio e Indústria Suíça em Portugal, Präs.: Miguel

Cardoso Peres Tel. 213143181, <info@camsuica.com>

Soc. Suisse de Bienfaisance de Lisboa:

Präs.: Vincent Ruesch, <vor@netcabo.pt>

CH-VERTRETUNGEN/CH-REPRESENTATIONS

Embajada Suiza, Madrid

C/Nuñez de Balboa, 35 - 7°

28001 Madrid
Tel. 914363960
Fax: 914363980
E-mail: mad.vertretung@eda.admin.ch
www.lazossuizos.com
www.eda.admin.ch/madrid

Embaixada da Suíça Lissabon

Travessa do Jardim, 17
1350-185 Lisboa
Tel. 213 944 090/Fax 213 955 945
E-Mail: lis.vertretung@eda.admin.ch

Consulado General, Barcelona

Gran Via Carlos III, 94-7°
08020 Barcelona
Tel.:934090650, Fax:934906598
E-mail: bar.vertretung@eda.admin.ch

Honorakonsulat Andorra:

Eric Auderset
c/o Crowne Plaza Andorra
Carrer Prat de la Creu, 88
500 Andorra la Vella
Tel. 00376 871 385
Fax 00376 871 332
E-Mail: andorra@honorarvertretung.ch

SCHWEIZER SCHULEN/ÉCOLES SUISSES

Escuela Suiza de Barcelona

Direktion: Claudia Sulzer
<info@escuelasuizabcn.es>
www.escuelasuizabcn.es

Colegio Suizo de Madrid

Präs.: Rolf Stucki, Direktor: Thomas Schwarb, Tel. ++34 916 50 58 18
www.colegiosuizomadrid.com

REDAKTION/RÉDACTION REGIONALE

Antonia Kuhn
Calle Salud 82
07015 Palma de Mallorca
Balears

Tel. 676 32 11 12
Tel.9 71 45 57 36

chrevue.kuhn@gmail.com

Übersetzungen/Traductions:

Béatrice Peissard

Redaktionsschluss Regionalnachrichten Nr. 3

25. 04. 2012 - Publikation 06.06. 2012.

Delai de rédaction pages régionales Nr. 3

25. 04. 2012 - Edition 06.06. 2012.

Anzeigenschluss Nr. 3

25. 04. 2012 - Publikation 06.06. 2012.

Delai des Annonces N° 3

25. 04. 2012 - Edition 06.06. 2012